

PRESSEMITTEILUNG



**Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und
Nutzung der Bundeswehr**
Presse- und Informationszentrum AIN



Ausrüstung
Wir. Dienen. Deutschland.

Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1
56073 Koblenz
Fon 0261 400 12821
Fax 0261 400 12221
E-Mail PIZAIN@Bundeswehr.org

Datum: 29. Juni 2017
LfdNr: 15/2017

Nachtsicht verbessert

Die Beschaffung von rund 4000 Sätzen einer leichten Bildverstärkerbrille wurde am 27. Juni 2017 zwischen dem Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) und der Firma TELEFUNKEN Radio Communication Systems GmbH, Ulm, vereinbart.

„Unser Anspruch ist der bestmögliche Schutz unserer Soldatinnen und Soldaten. Eine gute Sicht bei Dunkelheit ist daher unabdingbar. Mit der ‚Bildverstärker-Brille, leicht‘ geben wir unseren Soldatinnen und Soldaten im Einsatz ein einfach zu handhabendes Gerät und den notwendigen technischen Vorsprung vor feindlichen Kräften“, sagte Harald Stein, Präsident des BAAINBw, der gemeinsam mit den Prokuristen Jürgen Escher und Wolfgang Bauer von der Firma TELEFUNKEN Radio Communication Systems GmbH den Vertrag in Koblenz unterzeichnete.

Für alle Einsätze ist eine auf dem neuesten Stand der Technik und in ausreichender Anzahl verfügbare Nachtsicht- und damit Nachtkampffähigkeit zwingend erforderlich. Dadurch wird die Sicherheit von Leib und Leben der Soldatinnen und Soldaten im Einsatz deutlich erhöht.

Die neue ‚Bildverstärker-Brille, leicht‘ versetzt den Soldaten während der Nacht in die Lage, sich im Gelände zu orientieren und zu bewegen, Ziele zu beobachten und aufzufassen sowie Handfeuerwaffen in Verbindung mit nachtkampffähigen Zielhilfsmitteln einzusetzen. Dabei erreicht die neue Nachtsichtbrille höhere Sichtweiten bei Nacht und ist damit leistungstärker als das Vorgängermodell. Die Auslieferung der neuen Geräte beginnt im kommenden Jahr.

Bild 1: Präsident Harald Stein (Mitte) und die Prokuristen Wolfgang Bauer (links) und Jürgen Escher (rechts) von der Firma TELEFUNKEN Radio Communication Systems GmbH nach der Vertragsunterzeichnung. (Quelle: Bundeswehr/Anneken)